

7. Hammonia/GAP-Benefiz-Golfturnier zugunsten der DESWOS

Auf den Schirmherrn sollten wir uns verlassen können ...

Erneut startete die Hammonia/GAP-Golfturnierreihe in 2010 auf der wunderschönen Anlage des Sporting Club Berlin, integriert in die Anlage des arosa-Scharmützelsee.



Alle Sieger zusammen.

Quelle: Hammonia-Verlag

und Trank in der Weinwirtschaft des arosa einfanden, klarte der Himmel dann aber auf und es wurde ein sehr netter, gemütlicher Abend innerhalb sowie auf der Terrasse der Weinwirtschaft. Um die 50 Personen fanden sich ein und führten interessante und anregende

Gespräche. Bestens versorgt wurden wir durch ein leckeres Barbecue auf der Terrasse. Bedanken möchten wir uns bei der Firmen WILO (Getränke Get-together) sowie den Firmen Netzpool und Telecolumbus (Einspielerunde und Essen Get-together), die ihre Bereitschaft signalisiert haben, auch in Zukunft als Partner zur Verfügung zu stehen.

Der Samstag, der Turniertag, brach an, und Klaus-Peter Hillebrand (DOMUS AG) hielt als Schirmherr Wort, es wurde ein herrlicher, sonniger und warmer Tag. Der Arnold-Palmer-Platz war in einem ausgezeichneten Zustand, aber wir hatten auch nichts anderes erwartet. Schon im Vorfeld war klar, wir konnten eine Rekordbeteiligung vermelden. Mit überragenden 64 Teilnehmern wurde das Benefiz-Golfturnier zu Gunsten der DESWOS um 11.30 Uhr per



Karl-Heinz Kamp und Georg Potschka
Quelle: Hammonia-Verlag

Dabei fing der Freitag mit Dauernieselregen während der Einspielerunde gar nicht gut an. Gegen Abend, als sich alle zu Speis

Kanonentstart auf allen 18 Löchern angeschossen. Thomas Chianone, der erneut als Fotograf, Versorger, Sanitärer oder Aufmunterer den Platz etliche Male abgefahren ist, konnte von toller Stimmung, sensationellen Schlägen und insgesamt großer Zufriedenheit berichten. Das schöne am Kanonentstart, die Golfer wissen, wovon ich rede, ist

Sieger Damen:

- 1. Netto Karin de Fontaine
- 2. Netto Ingeborg Esser
- 3. Netto Karola Scherwicke

Sieger Herren:

- 1. Netto Thomas Kleindienst
- 2. Netto Holger Binder
- 3. Netto Ingo Theel

Sieger Damen:

- 1. Brutto Marianne Krause

Nearest to the pin

- Damen Ingeborg Esser
- Herren Thomas Esser

Longest Drive

- Damen Claudia Böckermann
- Herren Michael Esser



Gelungener Auftakt

Benefiz-Golfturnier von Hammonia und GAP startet mit Teilnehmer- und Spendenrekord

Mit über 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern und einem Spendenergebnis von über 5.000 Euro begann am 29. Mai auf der Anlage des Sport & SPA Resort A-ROSA in Bad Saarow die diesjährige Turniersaison des Hammonia-Verlags und der GAP Group zu Gunsten eines Behindertenprojektes der DESWOS. Die Vorbereitung, die Stimmung und die sportlichen Leistungen stellten alle TeilnehmerInnen zufrieden, das Turnier erreichte also genau das, was eine Benefiz-Aktion auch vermitteln sollte.

Natürlich ist das Spendenergebnis zur großen Freude der DESWOS sehr überzeugend ausgefallen, die damit ihr Projekt barrierefreien Wohnens im District Idduki im südindischen Kerala fördert.

Unter dem Motto „Gegen das Handicap der Anderen“ nahm das Turnier auch Bezug auf die Lebenswirklichkeit von Behinderten in einer entlegenen Region Indiens. Beengter und unpraktisch gestalteter Wohnraum, Toilettenverschlüsse außer Haus, gefährliche Stufen und Hanglagen – das ist die Wohnsituation von Familien mit Behinderten in Idduki. Das größte „Handicap“ aber zeigt sich in den Köpfen der Menschen. Die Behinderten selbst sehen sich in größter Abhängigkeit von den Betreuern in ihrer Familien und haben deshalb wenig Selbstachtung. Aber auch die Familien, Verwandten und Nachbarn haben das mentale Problem, mit den Behinderten nicht richtig umgehen zu können oder sie gar sinnvoll zu fördern.

Die indische Partnerorganisation der DESWOS, das Santhigiri Rehabilitation Institute, versucht auf diesem Feld gerade eine kleine Revolution. Neben der Schaffung der baulichen Voraussetzungen für mehr Beweglichkeit und Komfort von Behinderten im Hause engagiert sich das Institut in gemeinwesenorientierten Rehabilitationsprogrammen. „Auch die Nachbarn in der Gemeinde, die Schulen und öffentlichen Einrichtungen und die Vereine müssen beweglicher werden“, meint der Projektleiter Fr. Paul Parakkat, „hier geht es um deren geistige Beweglichkeit, um das Verstehen von Behinderten und um ihre Teilhabe an gesellschaftlicher Entwicklung, nicht als besondere Zuwendung, sondern endlich als selbstverständlicher Prozess.“

immer, das alle Flights fast zeitgleich fertig sind. Somit konnte in großer Runde auf der schönen Terrasse des Clubhauses das erste Erfrischungsgetränk eingenommen werden.

Um 19.00 Uhr begann die Abendveranstaltung im Clubhaus des Sporting Club Berlin. Klaus Bangemann von der DESWOS berichtete anhand einer kurzen Präsentation, wofür die eingespielten Spendengelder (siehe Kasten) eingesetzt werden. Die Engagements der Sponsoren wurden entsprechend gewürdigt, an dieser Stelle möchten wir noch das Softwarehaus GAP-Group (Bremen) als Hauptsponsor erwähnen, sowie die DOMUS AG, der wir das exzellente Abendessen zu verdanken hatten, und den VDWI als Sponsor der Sonderwertungen. Nach der Siegerehrung, die man durchaus auch als familieninternes Wettspiel hätte bezeichnen können, kam der eigentliche Höhepunkt des Abends. Die Übergabe der gesammelten Spenden an Georg Potschka, Generalbevollmächtigter der DESWOS. Der wirklich stolze Betrag von 5.025 Euro konnte übergeben werden, darunter eine Einzelspende der Gewobau Erlangen, überreicht durch Karl-Heinz Kamp. Das ist eine Rekordsumme für ein einzelnes Turnier! Dafür bedanken wir uns im Namen der DESWOS bei allen Teilnehmern sehr herzlich. Jetzt freuen wir uns auf ein tolles Event am 10.07. auf Schloß Auel, Lohmar-Wahlscheid Auel, denn eins ist klar, am Ende des Jahres soll die Spendensumme fünfstellig sein.



Dass die Arbeit an dieser Art Handicap ein mentales Problem ist und der Weg zum Ziel noch länger als 18 Löcher, werden Golfer vielleicht am Besten verstehen. Die DESWOS bedankt sich bei allen Aktiven, die ihre Freizeit mit Gewinn für dieses Projekt einsetzen. Für die Turniere am 10. Juli 2010 auf Schloss Auel und am 18. September 2010 auf Schloss Lüdersburg sagen wir Ihnen schon jetzt ein herzliches Willkommen.